

Alarm- und Evakuierungsplan für den Altbau

- Das Zeichen für Alarm ist eine **Branddurchsage** über die hauseigene Lautsprecheranlage. Bei Stromausfall bitte die Gasfanfaren, die im Sekretariat deponiert sind, nutzen.
- Die Sammelplätze für die Beschäftigten und SchülerInnen befinden sich
 - **Stellplätze neben GTA-Gebäude** → für Klassen 5 bis 6
 - **(Stellplatzskizze ist beigefügt)**
 - **Stellplätze auf dem Schulpark** → für Klassen 7 bis 12
 - **(Stellplatzskizze ist beigefügt)**
- Der Fluchtweg von der Schletterstraße aus erfolgt über die Bernhard-Göring-Str./ Hohe Straße für die 5er und 6er und Bernhard-Göring-Str./ Paul-Gruner-Str. für die 7er – 12er. Der Weg durch den Mietkomplex ist untersagt.
- Die Absicherung der Straßenüberquerung erfolgt durch das Sekretariat, Verwaltung sowie Lehrkräfte, die keine Klasse betreuen.
- Erfolgt der Brandalarm während der Pause, prüfen die aufsichtsführenden Lehrkräfte, ob alle SchülerInnen die entsprechende Etage verlassen haben. Alle SchülerInnen finden sich an den vorgeschriebenen Stellplätzen ein. Die Anwesenheitsprüfung auf den Stellplätzen soll durch die zuletzt unterrichtenden Lehrkräfte der Klassen durchgeführt werden. SchülerInnen der Klassen 10 – 12, die noch Unterricht hätten, aber bereits das Schulgelände verlassen haben, sollen selbstständig zu den vorgeschriebenen Stellplätzen kommen und sich zurückmelden.
- Die unterrichtenden **Lehrkräfte** verlassen als Letzte die jeweiligen Klassenzimmer und achten darauf, dass die **Fenster und Türen geschlossen** (nicht verschlossen) sind. Bitte nehmen Sie unbedingt das **Klassenbuch** zur Überprüfung der Anwesenheit mit.
- Sofern nichts Anderes über die Lautsprecher durchgesagt wird, ist bei Alarm das Gebäude ohne Panik, sofort, ohne persönliche Dinge einzupacken, auf folgenden **Fluchtwegen** und **Vorgaben** zu verlassen:
 - Die Schülergruppen des **Haupt- und Südflügels (Altbau Räume U.1–U.13, Mensa, E.13-E.15+E.21, 1.01-1.12, 1.18, 2.01-2.10, 2.16, 3.01-3.07, 4.01-4.06)** benutzen die **Mittelstufe**, gehen durch den **Hauptausgang** in die Schletterstraße. Alternativ können die SchülerInnen im Untergeschoss die **Notfallstufe** zwischen den Kellerräumen mit Mündung neben der Küchentreppe nutzen.
 - Die Schülergruppen des **Nordflügels (Altbau Räume E.17-E.18, 1.13-1.17, 2.11-2.15, 3.08-3.18, 4.07-4.14)** benutzen das **hintere Treppenhaus**, verlassen das Gebäude über den **Hinterausgang**, gehen durch den kleinen Schulhof zum Ausgang Schletterstraße.
 - **Die Evakuierung von SchülerInnen mit Behinderungen liegt in der Verantwortung des betreuenden Fachlehrers. Personal ohne Klasse unterstützt diese Evakuierung.**
 - Bei **Sperrung eines Treppenhauses** dient das andere Treppenhaus als Fluchtweg. Bei Sperrung des Haupttreppenhauses verlassen die SchülerInnen der **Räume 4.01- 4.06** das Dachgeschoss über die **Galerie** der Aula zum Fluchtweg im hinteren Treppenhaus.
 - Bei **Sperrung des hinteren Treppenhauses Altbau** bleiben die SchülerInnen der **Räume 1.16, 2.13 und 3.15** in diesen Räumen, machen sich an Fenstern bemerkbar und warten auf Anweisungen der Feuerwehr.
 - **Alle SchülerInnen bleiben bis auf weiteres an den Sammelstellen und warten auf weitere Anweisungen.**
- An den Sammelplätzen wird durch die Fachlehrkräfte unverzüglich die **Anwesenheit** der SchülerInnen überprüft. Fehlende SchülerInnen sind unverzüglich der Schulleitung zu melden. **Die Schulleitung nimmt die Meldung am Übergangstor GTA- Gebäude/ Schulpark entgegen.**
- Die Schulleiterin, im Vertretungsfall der Stellvertreter, informiert die Feuerwehr.
- Der anwesende Hausmeister öffnet nach Alarmauslösung alle Tore und weist die Feuerwehr ein.

Alarm- und Evakuierungsplan für den Neubau

- Das Zeichen für Alarm ist eine **Branddurchsage** über die hauseigene Lautsprecheranlage. Bei Stromausfall bitte die Gasfanfare, die im Büro der Grundschulleitung deponiert ist, nutzen.
- Die Sammelplätze für die Beschäftigten und SchülerInnen befinden sich
 - **am Haupteingang der Peterskirche → für Klassen 1 bis 4 und Sportgruppen**
 - **neben unserer Schulbox → für Klassen 5 bis 6 (Stellplatzskizzen sind jeweils beigefügt)**Klassen 1-4 gehen über den Innenhof, die Sportgruppen nutzen den Ausgang der Sporthalle zur Schletterstraße und gehen **über die Riemannstraße** zum Stellplatz. Der Fluchtweg für die 5er und 6er erfolgt über die Schletterstraße zur Bernhard-Göring-Straße/Hohe Straße zum Stellplatz. Der Weg durch den Mietkomplex ist untersagt.
- Die Absicherung der Straßenüberquerung erfolgt durch das Sekretariat, Verwaltung sowie Lehrkräfte, die keine Klasse betreuen.
- Erfolgt der Brandalarm während der Pause, prüfen die aufsichtsführenden Lehrkräfte, ob alle SchülerInnen die entsprechende Etage verlassen haben. Alle SchülerInnen finden sich an den vorgeschriebenen Stellplätzen ein. Die Anwesenheitsprüfung auf den Stellplätzen soll durch die zuletzt unterrichtenden Lehrkräfte der Klassen durchgeführt werden. SchülerInnen der Klassen 10 – 12, die noch Unterricht hätten, aber bereits das Schulgelände verlassen haben, sollen selbstständig zu den vorgeschriebenen Stellplätzen kommen und sich zurückmelden
- Die unterrichtenden **Lehrkräfte** verlassen als Letzte die jeweiligen Klassenzimmer und achten darauf, dass die **Fenster und Türen geschlossen** (nicht verschlossen) sind. Bitte nehmen Sie unbedingt das **Klassenbuch** zur Überprüfung der Anwesenheit mit.
- Sofern nichts Anderes über die Lautsprecher durchgesagt wird, ist bei Alarm das Gebäude ohne Panik, sofort, ohne persönliche Dinge einzupacken, auf folgenden **Fluchtwegen** und **Vorgaben** zu verlassen:
 - Die Schülergruppen des **gesamten Neubaus (Räume 1.20-1.28, 2.23-2.31, 3.23-3.31, 4.21-4.24)** benutzen die beiden Treppenhäuser im Neubau, verlassen das Gebäude durch die Ausgänge zum kleinen Schulhof.
 - **Keine Evakuierung über den Aufzug!**
 - **Die Evakuierung von SchülerInnen mit Behinderungen liegt in der Verantwortung des betreuenden Fachlehrers. Personal ohne Klasse unterstützt diese Evakuierung.**
 - Die Schülergruppen der **Sporthalle Erdgeschoss** verlassen das Gebäude durch die Ausgänge zum kleinen Schulhof oder zur Schletterstraße.
 - Bei **Sperrung beider Treppenhäuser im Neubau** verlassen SchülerInnen über die Verbindungsflure 2. und 3. OG den Neubau zum Altbau.
 - **Alle SchülerInnen bleiben bis auf weiteres an den Sammelstellen und warten auf weitere Anweisungen.**
- An den Sammelplätzen wird durch die Fachlehrkräfte unverzüglich die **Anwesenheit** der SchülerInnen überprüft. Fehlende SchülerInnen sind unverzüglich der Schulleitung zu melden. **Die Meldung für den Sammelplatz Peterskirche (Klassen 1-4 und Sportgruppen) übergibt die Grundschulleitung oder ein/e VertreterIn an die Schulleitung. Die Schulleitung nimmt die Meldung am Übergangstor Schulbox/Sportpark entgegen.**
- Der Schulleiter, im Vertretungsfall die Stellvertreterin, informiert die Feuerwehr.
- Der anwesende Hausmeister öffnet nach Alarmauslösung alle Tore und weist die Feuerwehr ein.
- **Wintervariante:** Nach Feststellung der Anwesenheit kann durch die Grundschulleitung den Kindern der Klassen 1 bis 4 und den Sportgruppen die Peterskirche zur Verfügung gestellt werden. **Der Schlüssel der Kirche ist in der Notfalltasche der Grundschulleitung.**

Alarm- und Evakuierungsplan für Musik- und Schulhaus II

- Das Zeichen für Alarm ist eine **Branddurchsage** über die hauseigene Lautsprecheranlage. Bei Stromausfall bitte die Gasfanfaren, die im Sekretariat deponiert sind, nutzen.
- Die Sammelplätze für die Beschäftigten und SchülerInnen befinden sich
 - **am Haupteingang der Peterskirche → für Klassen 1 bis 4 und Sportgruppen**
 - **neben unserer Schulbox → für Klassen 5 bis 6**
 - **auf dem Gelände unseres Sportparks → für Klassen 7 bis 12 (Stellplatzskizzen sind jeweils beigelegt)**
- Klassen 1-4 gehen über den Innenhof, die Sportgruppen nutzen den Ausgang der Sporthalle zur Schletterstraße und gehen **über die Riemannstraße** zum Stellplatz. Der Fluchtweg von der Schletterstraße aus erfolgt über die Bernhard-Göring-Straße/Hohe Straße für die 5er und 6er und Bernhard-Göring-Str./Paul-Grüner-Str. für die 7er – 12er. Der Weg durch den Mietkomplex ist untersagt.
- Die Absicherung der Straßenüberquerung erfolgt durch das Sekretariat, Verwaltung sowie Lehrkräfte, die keine Klasse betreuen.
- Erfolgt der Brandalarm während der Pause, prüfen die aufsichtsführenden Lehrkräfte, ob alle SchülerInnen die entsprechende Etage verlassen haben. Alle SchülerInnen finden sich an den vorgeschriebenen Stellplätzen ein. Die Anwesenheitsprüfung auf den Stellplätzen soll durch die zuletzt unterrichtenden Lehrkräfte der Klassen durchgeführt werden. SchülerInnen der Klassen 10 – 12, die noch Unterricht hätten, aber bereits das Schulgelände verlassen haben, sollen selbstständig zu den vorgeschriebenen Stellplätzen kommen und sich zurückmelden.
- Die unterrichtenden **Lehrkräfte** verlassen als Letzte die jeweiligen Räumlichkeiten und achten darauf, dass die **Fenster und Türen geschlossen** (nicht verschlossen) sind. Bitte nehmen Sie unbedingt das **Klassenbuch** zur Überprüfung der Anwesenheit mit.
- Sofern nichts Anderes über die Lautsprecher durchgesagt wird, ist bei Alarm das Gebäude ohne Panik, sofort, ohne persönliche Dinge einzupacken, auf folgenden **Fluchtwegen** und **Vorgaben** zu verlassen:
 - Die Schülergruppen von **Musikhaus und Schulhaus II (Räume H1.1 und H1.2, H2.1-H2.9)** verlassen die Gebäude durch die Ausgänge zum kleinen Schulhof.
 - **Keine Evakuierung über den Aufzug!**
 - **Die Evakuierung von SchülerInnen mit Behinderungen liegt in der Verantwortung des betreuenden Fachlehrers. Personal ohne Klasse unterstützt diese Evakuierung.**
 - Bei **Sperrung des Treppenhauses Schulhaus II** verlassen SchülerInnen des Erdgeschosses das Gebäude über die Fenster. Im OG gelangen sie über die Fluchttreppe ins Freie.
 - **Alle SchülerInnen bleiben bis auf weiteres an den Sammelstellen und warten auf weitere Anweisungen.**
- An den Sammelplätzen wird durch die Fachlehrkräfte unverzüglich die **Anwesenheit** der SchülerInnen überprüft. Fehlende SchülerInnen sind unverzüglich der Schulleitung zu melden. **Die Schulleitung nimmt die Meldung am Übergangstor Schulbox/Sportpark entgegen.**
- Der Schulleiter, im Vertretungsfall die Stellvertreterin, informiert die Feuerwehr.
- Der anwesende Hausmeister öffnet nach Alarmauslösung alle Tore und weist die Feuerwehr ein.
- **Wintervariante:** Nach Feststellung der Anwesenheit kann durch die Grundsulleitung den Kindern der Klassen 1 bis 4 und den Sportgruppen die Peterskirche zur Verfügung gestellt werden. **Der Schlüssel der Kirche ist in der Notfalltasche der Grundsulleitung.**

Alarm- und Evakuierungsplan für die Sporthalle

- Das Zeichen für Alarm ist eine **Branddurchsage** über die hauseigene Lautsprecheranlage. Bei Stromausfall bitte die Gasfanfaren, die in der Lehrerumkleidekabine deponiert sind, nutzen.
- Die Sammelplätze für die Beschäftigten und SchülerInnen befinden sich
 - **am Haupteingang der Peterskirche (Stellplatzskizze ist beigefügt)**
- Die Sportgruppen nutzen den Ausgang der Sporthalle zur Schletterstraße und gehen **über die Riemannstraße** zum Stellplatz.
- Die Absicherung der Straßenüberquerung erfolgt durch das Sekretariat, Verwaltung sowie Lehrkräfte, die keine Klasse betreuen.
- Erfolgt der Brandalarm während der Pause, prüfen die aufsichtsführenden Lehrkräfte, ob alle SchülerInnen die entsprechende Etage verlassen haben. Alle SchülerInnen finden sich an den vorgeschriebenen Stellplätzen ein. Die Anwesenheitsprüfung auf den Stellplätzen soll durch die zuletzt unterrichtenden Lehrkräfte der Klassen durchgeführt werden. SchülerInnen der Klassen 10 – 12, die noch Unterricht hätten, aber bereits das Schulgelände verlassen haben, sollen selbstständig zu den vorgeschriebenen Stellplätzen kommen und sich zurückmelden
- Die unterrichtenden **Lehrkräfte** verlassen als Letzte die jeweiligen Räumlichkeiten und achten darauf, dass die **Fenster und Türen geschlossen** (nicht verschlossen) sind. Bitte nehmen Sie unbedingt das **Klassenbuch** zur Überprüfung der Anwesenheit mit.

- Sofern nichts anderes über die Lautsprecher durchgesagt wird, ist bei Alarm das Gebäude ohne Panik, sofort, ohne persönliche Dinge einzupacken, auf folgenden **Fluchtwegen** und **Vorgaben** zu verlassen:
 - Die Schülergruppen der **Sporthalle Erdgeschoss und Kellergeschoss** verlassen das Gebäude durch die Ausgänge zur Schletterstraße und gehen über die Riemannstraße zum Stellplatz.
 - **Keine Evakuierung über den Aufzug!**
 - **Die Evakuierung von SchülerInnen mit Behinderungen liegt in der Verantwortung des betreuenden Fachlehrers. Personal ohne Klasse unterstützt diese Evakuierung.**

- **Alle SchülerInnen bleiben bis auf weiteres an den Sammelstellen und warten auf weitere Anweisungen.**

- An den Sammelplätzen wird durch die Fachlehrkräfte unverzüglich die **Anwesenheit** der SchülerInnen überprüft. Fehlende SchülerInnen sind unverzüglich der Schulleitung zu melden. **Die Meldung für den Sammelplatz Peterskirche (Klassen 1-4 und Sportgruppen) übergibt die Grundschulleitung oder ein/e VertreterIn an die Schulleitung. Die Schulleitung nimmt die Meldung am Übergangstor SchulzesBox/Sportpark entgegen.**

- Die Schulleiterin, im Vertretungsfall der Stellvertreter, informiert die Feuerwehr.
- Der anwesende Hausmeister öffnet nach Alarmauslösung alle Tore und weist die Feuerwehr ein.

- **Wintervariante:** Nach Feststellung der Anwesenheit kann durch die Schulleitung den Sportgruppen die Peterskirche zugeteilt werden. **Der Schlüssel der Kirche ist in der Notfalltasche der Grundschulleitung.**